

Bericht für die Sitzung des Umweltausschusses am 20.02.2018
Stand des Thematischen Landschaftsplans Biologische Vielfalt
Stand des Landschaftsplanerischen Entwicklungskonzepts Essbare Stadt Lübeck

I. Thematischer Landschaftsplan (TLP) Biologische Vielfalt

Der Aufstellungsbeschluss für den TLP Biologische Vielfalt stammt aus dem Jahr 2012 auf der Basis und zur Fortschreibung des Strategischen Fachkonzepts zum Erhalt der Biologischen Vielfalt 2010.

Bis zum Ausscheiden von Frau Dr. Kühn im Frühjahr 2015 wurde ein Grundlagenteil mit Bestandsaufnahme zum Zustand der Biologischen Vielfalt in Lübeck erarbeitet, in den auch die Bestandsaufnahme der Projekte der Essbaren Stadt Lübeck und die Darstellung von deren Bedeutung für die Biologische Vielfalt integriert ist.

Mit dem Planungsteil wurde begonnen. Er umfasst zum einen gebietsspezifischen Ansatz, der die erforderlichen Maßnahmen zur Verbesserung der Biologischen Vielfalt in verschiedenen Teilräumen Lübecks aufzeigt, sowie einen artspezifischen Ansatz, der Maßnahmen für typische „Schirmarten“ festlegt, die jeweils wichtige Lebensräume im Lübecker Biotopverbund thematisieren (z.B. Fischotter/Gewässerverbund, Mittelspecht/Verbund alter Waldstandorte, Rote Mauerbiene/Verbund von Wildbienenlebensräumen).

Seit dem Frühjahr 2015 ruhen die Arbeiten auf Grund der zeitaufwändigen Abstimmungen zu dem TLP „Anpassung an den Klimawandel“ im Zusammenhang mit dem Projekt Lübeck 2030 und fehlender Arbeitskapazitäten leider komplett.

II. Landschaftspflegerisches Entwicklungskonzept Essbare Stadt Lübeck

Das Netzwerk Essbare Stadt Lübeck vereint derzeit über 35 Projekte und unterstützt das gemeinschaftliche Engagement von BürgerInnen für eine bienen- und insektenfreundliche Lübecker Stadtnatur und Kulturlandschaft – über die Förderung von Obstwiesen, Wildblumen und den gemeinschaftlichen Anbau von gesundem, fair, biologisch und nachhaltig erzeugtem Obst und Gemüse. Ein wesentliches Anliegen ist die Weitergabe von Wissen um bewährte, nachhaltige Kulturtechniken und das gemeinsame Lernen über das eigene kreative Tätigsein und Naturerleben.

Die in 2014 begonnene Dokumentation der Teilprojekte in einer Karte „Essbare Stadt Lübeck“ wurde fortlaufend ergänzt, die begonnene „Obstbaumkartierung“ fortlaufend aktualisiert.

Die Essbare Stadt Lübeck entwickelt sich im Rahmen der bestehenden, zeitlichen Kapazitäten derzeit schwerpunktmäßig auf Projektebene weiter. Neue Netzwerkpartner kamen seit Dezember 2015 hinzu, neue Kooperationen und Teilprojekte sind entstanden:

Projekt aus 2016/2017	Kooperationspartner
Neuanlage einer Ökokontofläche mit 90 Obstbäumen in	Hanse-Obst e.V./Bereich UNV
Ergänzungspflanzung von Streuobstwiesen in Genin mit 60 Obstbäumen	Hanse-Obst e.V./Kirchengemeinde Genin
Neuanlage des „Schlutuper Apfelgartens“; Schwerpunkt Obstpädagogik	Hanse-Obst e.V. mit dem Gemeinnützigen Verein Schlutup e.V.
Obstpädagogische Kurse + Aktionen im Rahmen der Nachmittagsbetreuung an mehreren Lübecker Schulen / KITAS	Hanse-Obst e.V.
Humboldtweise mit regelmäßigen Schnittkursen, Kräuterwanderungen	Bereich UNV/Wissenschaftsmanagement/Stadtgrün und Verkehr/Hanse-Obst e.V. /Anwohnerverein Dornbreite
Interkultureller Kräutergarten am Dom, eröffnet zu den Aktionstagen 2017	Haus der Kulturen e.V./Bereich UNV
Interkultureller Naschgartens beim Johanneum seit Sommer 2017	Bereich UNV/Haus der Kulturen e.V.
Neue Projekte in 2018	
Lübecker Parkbienen und „Grünes Klassenzimmer“ im Eschenburgpark	Gemeinnütziger Imkerverein/Bereich Stadtgrün und Verkehr/Bereich UNV; Koop. mit Schulen und Hanse-Obst e.V. in Planung
Neuanlage von Wildblumenwiesen im Stadtgebiet auf Flächen der EBL Lübeck	EBL/Bereich UNV/Wildblumeninitiative Lübeck
Interkultureller Treff Moislinger Baum für Schulen, KITAS, AnwohnerInnen und MigrantInnen Workshops zur Weitervermittlung alter Kulturtechniken (Obstbaumpflege, Sensen, Weidenflechten, Wiesenpflege mit Schafen, Wollverarbeitung, Färben, Spinnen)	Regiobranding/Bereich UNV/Hanse-Obst e.V. /Moisling hilft/Brockensammlung
Naturhof Falkenfeld – Umgestaltung eines Schulhofs mit Obstgarten, Teekräutergarten, „Schlüssellochbeeten“	Schule Falkenfeld/ Hanse-Obst e.V./Bereich UNV
Flyer Interkultureller Treff Moislinger Baum	Regiobranding/Bereich UNV/Hanse-Obst e.V.
Kalender 2019 mit Vorstellung von Projekten der Essbaren Stadt Lübeck	Regiobranding/Bereich UNV/Hanse-Obst e.V.
Entwicklung eines Logos Essbare Stadt Lübeck	Bereich UNV

Alle Projekte machen regelmäßige naturpädagogische Veranstaltungsangebote in ihrem eigenen Stadtteil, im Rahmen der Aktionstage Artenvielfalt erleben und in Kooperation mit der Bürgerakademie und sind somit wichtige Multiplikatoren für nachhaltiges Handeln in der Stadt. Mit den Veranstaltungen wird mittlerweile eine breite Öffentlichkeit erreicht, so z.B. bei dem 1. Lübecker Apfeltag 2017 mit ca. 2.300 BesucherInnen im Domhof des Museums für Natur und Umwelt. Die diesjährigen Aktionstage „Artenvielfalt erleben“ finden vom 1. bis 3.6. und am 10.6. (Öko- und Vielfaltsmarkt) statt.